

Laubach: Positives Signal für Umgehung

Verkehr Innenminister Lewentz schreibt an Gemeinde - Projekt fachlich geprüft - Grünen-Expertin Blatzheim-Roegler vor Ort

■ **Laubach.** Mit großem Engagement setzt sich die Ortsgemeinde Laubach für eine Umgehungsstraße ein. „Die Belastung unserer Bürger ist enorm und nimmt zu“, sagt Ortsbürgermeister Karl Heinz Bohn, der mit großer Freude ein Schreiben des rheinland-pfälzischen Innenministers Roger Lewentz an den Gemeinderat weitergeleitet hat. Nachdem sich der Minister im vergangenen Sommer Zeit für einen Ortstermin in Laubach genommen hatte, ist das Anliegen der Gemeinde in den vergangenen Monaten im Ministerium sowie vom Landesbetrieb Mobilität (LBM) Bad Kreuznach intensiv geprüft worden. Die Ortsgemeinde hatte anlässlich des Gesprächs mit Minister Lewentz eine Trassenplanung für eine Umgehung sowie einige ergänzende Erhebungen zur Belastung der Bürger vorgelegt.

Sachstand wurde intensiv geprüft

In seinem Schreiben an die Gemeinde führt Roger Lewentz nun aus, dass der Sachstand hinsichtlich der von der Gemeinde beantragten Umgehungsstraße geprüft worden ist. In Abstimmung mit dem LBM hat sich das Innenministerium eingehend insbesondere mit der Verkehrsbelastung in Laubach beschäftigt. „Demnach liegen die Verkehrszahlen in Laubach weit

über den Werten für eine mittlere Verkehrsbelastung in Rheinland-Pfalz“, schreibt Lewentz an den Bürgermeister. Hintergrund ist, dass die Gemeinde durch die aus Richtung Koblenz kommende und in Richtung Simmern weiter verlaufende Landesstraße L 218 sowie durch die von Kastellaun kommende L 219 stark belastet ist. Bereits

„Ich unterstütze es sehr, dass sich die Gemeinde für eine Umgehung stark macht.“

Michael Boos, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Simmern, steht hinter dem Projekt einer Umgehungsstraße für Laubach.

vor Jahrzehnten hatte es Ansätze für eine Umgehungsstraße gegeben. Stark forciert wurde dieses Vorhaben von der Gemeinde in der jüngeren Vergangenheit, da die Belastung immens ist.

Eine durch den LBM vorgenommene Berechnung des Verkehrsaufkommens ermittelte in der Vergangenheit eine Belastung von 6600 Fahrzeugen pro Tag. Zum Vergleich: Durchschnittlich befahren täglich 2626 Fahrzeuge die Landstraßen in Rheinland-Pfalz. „Wir gehen davon aus, dass dieses



Jutta Blatzheim-Roegler (3. von links) informierte sich als verkehrspolitische Sprecherin der Grünen-Landtagsfraktion in Laubach über das Projekt einer Umgehung. Mit dem Gemeinderat um Bürgermeister Karl Heinz Bohn (links), VG-Bürgermeister Michael Boos (2. von rechts), dem Kreisvorstandssprecher der Grünen, Thomas Görgen (4. von rechts), sowie Ingenieur Heinz Berres (6. von rechts) nahm sie die enge Straßenführung in den Blick. Foto: Volker Boch

Aufkommen gerade hinsichtlich des Schwerlastverkehrs zugenommen hat“, sagt Bürgermeister Bohn. Eine von der Gemeinde in Auftrag gegebene Lärmkartierung ergab in den Nachtstunden eine Belastung, die deutlich über den Grenzwerten liegt. Zudem belegen Messungen der Gemeinde, dass in Laubach viel zu schnell gefahren wird.

„Die Messungen verdeutlichen, dass im Ort jeden Tag viele Fahrzeugführer die erlaubten 50 km/h stark überschreiten“, skizzierte der von der Gemeinde mit der Projektplanung beauftragte Ingenieur Heinz Berres die Problematik vor wenigen Tagen im Gespräch mit der verkehrspolitischen Sprecherin der Landtagsfraktion der Grünen, Jutta Blatzheim-Roegler. Ebenso wie im vergangenen Juli Minister Lewentz hat sich Blatzheim-Roegler in Laubach über das Anliegen der Gemeinde informiert.

„Ich bin beeindruckt, wie konkret hier an einem Gesamtkonzept gearbeitet wird“, sagte Blatzheim-Roegler, die den Blick nicht nur auf

die Verkehrszahlen richtete, sondern auch auf ein Gesamtentwicklungskonzept der Gemeinde, das mit der Umgehungsplanung einhergeht. „Wir möchten unseren Ort in seiner günstigen Lage zwischen Kastellaun und Simmern in der Zukunft weiter entwickeln“, erklärte Bohn. Aufgrund der massiven Einschränkungen mit zwei engen Einbahnstraßen-Situationen und durch die erhebliche Verkehrsbelastung sei dies aktuell jedoch keineswegs möglich. Bohn wies auch auf die Gefahren hin, die sich durch die Straßensituation für den Nachwuchs ergeben – unter anderem gibt es in Laubach einen kommunalen Kindergarten mit derzeit 65 Kindern.

Einblick in die Planungen

Die Grünen-Verkehrsexpertin Blatzheim-Roegler erkannte die Probleme vor Ort und fragte sehr konkret den aktuellen Ist- und Planungsstand nach. In dem Gespräch mit dem Gemeinderat, an dem auch der Simmerner Ver-

bandsgemeindebürgermeister Michael Boos und Thomas Görgen als Kreisvorstandssprecher der Grünen teilnahmen, wurde deutlich, dass eine Umgehung für die rund 500 Bürger in Laubach eine große Erleichterung bedeuten würde.

„Die Belastung steht außer Frage“, erklärte Michael Boos, „ich unterstütze es sehr, dass sich die Gemeinde für eine Umgehung stark macht.“ Blatzheim-Roegler erklärte, dass es ihr ein Anliegen ist, den ländlichen Raum attraktiv und die Ortskerne lebendig zu halten: „Ohne einen starken ländlichen Raum hat Rheinland-Pfalz keine Chance.“ Um die Belastung und die Gefahren abzumindern, möchte sich die Abgeordnete kurzfristig für Tempo-beschränkungen im Ort einsetzen, um die Situation rasch zu bessern. Mittelfristig hängt der Bau einer Umgehungsstraße letztlich von den Mitteln ab, die das Land für Neubauprojekte bereitstellen kann.

Besonders erfreut die Gemeinde in dieser Hinsicht das Schreiben des Innenministers, das Bezug nimmt

auf die konkrete Trassenplanung des Ingenieurbüros Berres. Diese wurde geprüft, und für die rund zwei Kilometer lange Trasse wurden von LBM und Ministerium Baukosten von „voraussichtlich rund 3 Millionen Euro“ errechnet.

Innenminister Lewentz schreibt weiter: „Aufgrund der vorliegenden Parameter für eine verkehrswirtschaftliche Bewertung (hohe Verkehrszahlen, geringe Baukosten) ist bereits überschlägig aus der Erfahrung heraus abzusehen, dass sich ein positives Nutzen-/Kostenverhältnis für die Maßnahme ergeben wird.“ Die Bürger können laut dem Schreiben darauf hoffen, dass der Traum einer Umgehungsstraße Realität werden kann: „Vor diesem Hintergrund werden wir die Planungen für eine Ortsumgehung Laubach schrittweise im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten weiterführen“, führt der Minister aus. In Laubach hat dieses positive Signal aus Mainz für große Freude gesorgt. vb



Mit diesen Angeboten wird jede Grillparty zum Dauerbrenner.

Frische grobe Bratwurst*
ideal zum Grillen oder Braten
1kg
3.99

Zarte Nackensteaks vom Schwein*
eingelegt in einer würzigen Paprikamarinade auch in SB erhältlich
1kg
5.99



Swizzrockers* Schweizer Schnittkäse aus Rohmilch, mind. 45% Fett i.Tr. würzig-kräftig
100g
1.99

Leerdammer* holländischer Schnittkäse versch. Sorten 30% - 51% Fett i.Tr.
100g
0.79

Delikatess Metzgerhinterschinken* von unseren erfahrenen Metzgern werden für dieses handwerkliche Produkt nur die besten Schinken ausgewählt, sorgfältig von Hand gelegt, anschließend gegart und über Buchenholz mit einer leichten Rauchnote verfeinert. DLG-prämiert, 100g
0.99

Frische Hähnchen-Schenkel* HKL A, besonders hoher Fleischanteil, da die Schenkel ohne Rücken sind! Auf Wunsch auch gewürzt
1kg
2.99

Salakis Schafkäse aus 100% Schafmilch versch. Sorten und Fettstufen
180g / 200g Packung
100g = € 0,94 / € 0,85
1.69

Buko Frischkäse versch. Sorten und Fettstufen, 200g Becher
100g = € 0,44
0.88

Tafeltrauben rot, Sorte siehe Etikett aus Chile oder der Republik Südafrika Klasse I, 500g Schale
1kg = € 3,98
1.99

Champignons weiß, aus den Niederlanden oder Polen, Klasse I
400g Schale, 1kg = € 2,48
0.99

Kopfsalat aus Deutschland Klasse I
Stück
0.99

Coca-Cola, Fanta** und weitere Sorten Kiste mit 12x 1l PET-Mehrweg-Flaschen (zzgl. € 3,30 Pfand)
1l = € 0,67
7.99

Maggi Fix & Frisch versch. Sorten z.B. Spaghetti Bolognese, 38g, 100g = € 1,55 Beutel
0.59

Knorr Salatkrönung versch. Sorten, z.B. Würzige Gartenkräuter, für 450ml, 1l = € 1,76 5er Pack
0.79

Im Preis gesenkt! **GUT & GÜNSTIG Schmelzkäsescheiben** versch. Sorten, 45% Fett i.Tr., 10 Stück einzeln verpackt, 250g Packung
1kg = € 3,16
0.79

Einfach Code scannen und exklusives Grill-Event mit Steffen Henssler gewinnen! Jetzt auf edeka.de/grillen

Diese Artikel sind in den mit dieser Werbung gekennzeichneten Märkten erhältlich. Alle Angebote gültig bis Samstag, 18.04.2015, KW 16. Wir haben uns für diesen Zeitraum ausreichend bevorratet. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage dennoch im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. EDEKA ZENTRALE AG & Co. KG, New-York-Ring 6, 22297 Hamburg. Alle weiteren Informationen der Firma und Anschrift Ihres EDEKA-Marktes finden Sie unter www.edeka.de/marktsuche oder unter der Telefonnummer 0800 333 52 11 (kostenfrei aus dem dt. Fest- und Mobilfunknetz).